

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 01.05.2009

1. Geltungsbereich – Begriffsbestimmungen

1.1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Leistungen und Angebote der Werner Hegele & Katrin Langer GbR - FahrBar cocktails & music (nachfolgend „FahrBar“ genannt).

1.2. Kunden im Sinne dieser AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne dieser AGB ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1.3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt haben, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Angebote und Vertragsabschluss

2.1 Alle Angebote der FahrBar sind freibleibend und gelten für die Dauer des im Angebot angegebenen Zeitraumes oder falls kein Zeitraum angegeben ist, für höchstens 30 Kalendertage ab Erstellungsdatum des Angebots.

2.2 Die Annahme des Angebots durch den Kunden stellt einen verbindlichen Auftrag dar. Ein Vertragsabschluss kommt zustande, wenn die FahrBar diesen Auftrag innerhalb von 14 Kalendertagen mittels Auftragsbestätigung annimmt.

3. Leistungsumfang

3.1. Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Auftragsbestätigung.

3.2. Der Aufbau der Bar erfolgt, soweit nicht anders mit dem Kunden vereinbart, am Veranstaltungstag, der Abbau unmittelbar nach Ende der Veranstaltung bzw. der vereinbarten Einsatzzeit.

3.3. Der Kunde trägt die Verantwortung dafür, dass ein geeigneter Standplatz für die Bar zur Verfügung steht.

4. Preise

4.1. Es gelten die Preise der Auftragsbestätigung. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Alle Preise verstehen sich in Euro.

5. Zahlungsmodalitäten

5.1. Der Kunde kann den Rechnungsbetrag in bar oder per Überweisung bezahlen.

Im Falle von Barzahlung ist der Rechnungsbetrag am Tag der erbrachten Leistung fällig. Erfolgt die Zahlung per Überweisung ist der Rechnungsbetrag ohne Abzug innerhalb von 10 Kalendertagen nach Rechnungserhalt fällig. Nach Ablauf dieser Frist kommt der Kunde in Zahlungsverzug. Die FahrBar behält sich in diesem Fall vor, vom Verbraucher Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz, vom Unternehmer Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank einzufordern.

5.2. Die FahrBar hat, sofern im Einzelfall nicht anders vereinbart, bei Veranstaltungen mit einem Nettoauftragsvolumen von über 1000 Euro Anspruch auf Vorauszahlung von 30 % des Gesamtpreises bei Auftragserteilung.

6. Stornierung des Auftrags

- 6.1. Für die Stornierung von bestätigten Aufträgen durch den Kunden gelten folgende Bedingungen: Bei Auftragsstornierung bis zu 28 Kalendertage vor dem Veranstaltungsdatum werden 10 % der vereinbarten Auftragssumme, bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn 25 %, unter 14 Kalendertage 50 % und unter 5 Kalendertage 100 % der vereinbarten Auftragssumme in Rechnung gestellt. Dem Kunden ist es gestattet nachzuweisen, dass im konkreten Fall ein wesentlich geringerer Schaden als der pauschalisierte entstanden ist.

7. Beschädigungen und fehlende Gegenstände

- 7.1. Der Kunde haftet für Beschädigungen am Eigentum der FahrBar, die durch ihn verursacht worden sind. Als durch den Kunden verursacht gelten auch Schäden, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung des gesetzlichen Vertreters des Kunden oder eines seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Darüber hinaus haftet der Kunde auch für Schäden, die durch Teilnehmer der vom Kunden organisierten Veranstaltung verursacht worden sind.
- 7.2. Bei Beschädigung oder Verlust von Gegenständen werden dem Kunden die Kosten der Wiederbeschaffung des gleichen oder eines gleichwertigen Gegenstandes oder die Kosten einer fachgerechten Reparatur in Rechnung gestellt.
- 7.3. Für fehlende Pitu-Cups oder Havana-Cups wird ein Wiederbeschaffungspreis von 0,85 Euro/Cup (zzgl. 19 % MwSt.) in Rechnung gestellt.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1. Für alle Verträge zwischen der FahrBar und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- 8.2. Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, wird die Zuständigkeit des Gerichts am Firmensitz der Werner Hegele & Katrin Langer GbR vereinbart.